

## NUR IM DUNKELN WOHNEN IST BILLIGER



■ Reiner Allendorf

Nach Schätzungen der Bundesnetzagentur sind in Deutschland zukünftig für Industriestrom Erhöhungen der Netzentgelte um 54% und Strompreissteigerungen um bis zu 8% absehbar. Energieeffizienz rückt damit noch stärker in den Fokus von Industrie und Gewerbe. Wir sprachen mit Reiner Allendorf, kaufmännischer Geschäftsführer der LOBS.LED Deutschland GmbH, über die Entwicklungen des LED-Marktes, wagen im Interview einen Blick in die Zukunft der LED, die LED-Kostenentwicklung und die seltenen Erden.

Die LOBS.LED Deutschland GmbH ist ein international tätiger Anbieter von Beleuchtungskonzepten mit innovativer und energiesparender LED-Technik für industrielle und gewerbliche Kunden, welcher sich seit 2001 ausschließlich diesem Thema widmet.

Das Leistungsspektrum reicht von der Planung und Beratung, über die Herstellung eigener oder im Auftrag entwickelter Produkte. Durch die global ausgegliederte Produktion hat die Gesellschaft stets Zugriff auf die besten Hersteller und schafft sich dadurch Flexibilität und einen Wettbewerbsvorsprung durch schnellste Marktpräsenz. Eine eigene Entwicklungsabteilung stellt das notwendige Innovations- und Qualitätsmanagement sicher. Im Weiteren verfügt die LOBS.LED Deutschland GmbH über ein breit gefächertes Dienstleistungsangebot, wie Lichtmessungen, -planungen, Wirtschaftlichkeitsberechnungen, Finanzierungskonzepte und über professionelle Beratungs- und Entwicklungsleistungen von umfassenden Leucht Konzepten für ihre industriellen Kunden (Büros, Hallen, öffentliche Gebäude etc.).

### GHPublic: Was sind die wesentlichen Vorteile von LED-Beleuchtungssystemen?

*Reiner Allendorf:* Der Erfolg der Halbleiter-Technologie resultiert aus drei wesentlichen Bausteinen:

- Die optimale Lichtgestaltung, wie Farbspektrum, Farbwiedergabe und voran die leichte Lenkung ohne Qualitätsverlust.
- Eine hervorragende Wirtschaftlichkeit, die durch lange Lebensdauer, höchste Energieeffizienz und sehr geringen Wartungsaufwand geprägt ist.
- Eine umweltfreundliche Technologie, die keinerlei Quecksilber oder andere gesundheitsgefährdende Stoffe enthält, weder UV- noch Infrarotstrahlung freisetzt und völlig unproblematisch in der Entsorgung ist.

**GHPublic: Selbst für das Flutlicht kleinerer Sportplätze gibt es inzwischen eine LED-Alternative.**

### Welche großen und kleinen Innovationen mit LED-Technik erwarten Sie für die nächsten Jahre?

*Reiner Allendorf:* Derzeit arbeiten die Entwicklungsabteilungen der Hersteller an neuen LED-Technologien, die zum Einen ohne die Verwendung von seltenen Erden auskommen und zum Anderen eine Verteilung des Lichts auf große Flächen, wie z. B. ganze Wände oder Decken, ermöglichen. Ich meine hiermit die OLED, die organische LED, wo über eine individuell einsetzbare Folientechnik optimale Beleuchtungsergebnisse erzielt werden sollen. Die Marktreife für den privaten Endverbraucher sehe ich persönlich aber erst in ca. 8 bis 10 Jahren.

**GHPublic: Was macht Experten so sicher, dass sich LEDs und nicht klassische Energiesparlampen zur Beleuchtungstechnik des 21. Jahrhunderts auch in Wohnungen und Häusern entwickeln?**

*Reiner Allendorf:* Wie schon erwähnt, ist die völlige Schadstofffreiheit bei den LEDs gegenüber den quecksilberhaltigen Energiesparleuchten ein gewichtiger Effekt. Gleichwohl ist aber auch der Wirkungsgrad des Lichtes ein weiterer Punkt der überzeugt. Hier deutet sich mittlerweile eine Überlegenheit im Vergleich an.

**GHPublic: Für die Herstellung von LEDs werden seltene Erden benötigt. Der teure Rohstoff ist weltweit knapp und wird immer teurer. Lässt sich so überhaupt die ganze Welt mit effizienten LED-Lampen ausstatten?**

*Reiner Allendorf:* Die seltenen Erden, die für die Herstellung benötigt werden, haben ausschließlich in der Chipherstellung Gewicht. Hier sind aber die Mengen so verschwindend gering, dass wir dieser Entwicklung nur untergeordnete Beachtung schenken. Bei der LED wird übrigens deutlich weniger an seltenen Erden benötigt als zum Beispiel bei einer



Energiesparlampe. Ein gewisses politisch induziertes Stimmungsbild darf man auch nicht vernachlässigen, da China mittlerweile 92% des Marktes an seltenen Erden, mit weiter steigender Tendenz, kontrolliert.

**GHPublic: Wie stark ist die Nachfrage nach LEDs im Handel? Welche alten Leuchten werden vor allem durch LED ersetzt?**

*Reiner Allendorf:* Der Markt wird derzeit immer noch von ca. 93% konventioneller Beleuchtung dominiert. Wir erkennen aber eine spürbare Zunahme der Nachfrage, insbesondere nach Produkten mit industrieller Ausrichtung. Derzeit spielt aus unserer Sicht noch immer der Austausch von klassischen Leuchtstoffröhren die größte Rolle.

**GHPublic: In welchen Branchen sehen Sie zukünftig eine stärkere Nachfrage nach LED-Beleuchtung?**

*Reiner Allendorf:* Ich möchte gar nicht einzelne Branchen in den Vordergrund stellen. Grundsätzlich gilt, überall wo lange Brenndauern mit konventioneller Beleuchtung am Tag zu verzeichnen sind, ist der Einsatz der LED-Technologie ratsam. Denken Sie an die vielen Unternehmen, die im Schichtbetrieb arbeiten und bei denen wir teilweise Brenndauern von 18 – 24 Stunden

am Tag beobachten. In vielen Fällen sogar über 6 – 7 Tage in der Woche. Mit dem Einsatz von Lichtlösungen mittels LED-Technologie lassen sich hier aufgrund des deutlich geringeren Energieverbrauches, der hohen Langlebigkeit und der verminderten Wartungsaufwendungen enorme Kosteneinsparungen erzielen.

Aus unserer Erfahrung können Unternehmen mit dem vorgenannten Nutzungsverhalten bei Umstellung auf LED-Beleuchtung den Energieverbrauch zwischen 60 und 70% senken. Mit dem Einsatz intelligenter Steuerungstechnik sind sogar noch höhere Einsparpotenziale machbar.

**GHPublic: Auf LED-Beleuchtung umzustellen bedeutet zunächst hohe Investitionskosten. Welcher wirtschaftliche Nutzen steht dem finanziellen Aufwand gegenüber?**

*Reiner Allendorf:* Das eine Investition in LED-Beleuchtung durchaus einen intensiven Kapitaleinsatz erfordert ist unstrittig. Dagegen stehen aber enorme Einsparpotenziale hinsichtlich des Energieverbrauches bei Umrüstung auf diese Technologie. Wir haben in verschiedenen aktuellen Projekten sehr kurze Amortisationszeiten von z. B. 1,1 Jahren errechnet, die trotz erhöhter Anfangsinvestition optimalste Wirtschaftlichkeit aufzeigten. Ein nicht zu unterschätzender Faktor für Unternehmen sind die Potenziale für enorme CO<sup>2</sup>-Einsparungen durch den Einsatz von LEDs mit einem deutlichen Einfluss auf die positive Umweltbilanz.

**GHPublic: Bitte geben Sie uns abschließend noch einen Tipp: Eine LED zu beurteilen ist nicht einfach.**

**Bei Lichtqualität etwa oder Lebensdauer gibt es eine erhebliche Bandbreite. Worauf sollten Verbraucher achten?**

*Reiner Allendorf:* Der Markt ist mittlerweile mehr als unübersichtlich. Wir beobachten derzeit eine gewisse „Goldgräberstimmung“. Viele wollen bei diesem neuen Trend in der Beleuchtungsindustrie mitmachen und mitverdienen. Die Produkte sehen auf den ersten Blick teilweise identisch aus. Die verbauten Komponenten sind auch nur von absoluten Fachleuten beurteilbar. Geachtet werden sollte unbedingt auf die Erfahrung des Unternehmens, welches die Technologie anbietet. Weiterhin ist die Garantieleistung für die einzelnen Produkte von hoher Bedeutung. Wir zum Beispiel geben auf unsere industriellen Produkte teilweise bis zu 5 Jahre Garantie. Auch die Referenzkundenliste sollte ein Kriterium zur Entscheidung sein.



**KONTAKT**

**LOBS.LED**

LOBS LED Deutschland GmbH  
Reiner Allendorf  
Stockholmer Straße 2  
67346 Speyer

Telefon 06232 67390  
Telefax 06232 100925  
Internet [www.lobsled.de](http://www.lobsled.de)  
E-Mail [r.allendorf@lobsled.com](mailto:r.allendorf@lobsled.com)